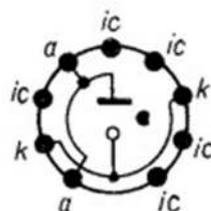


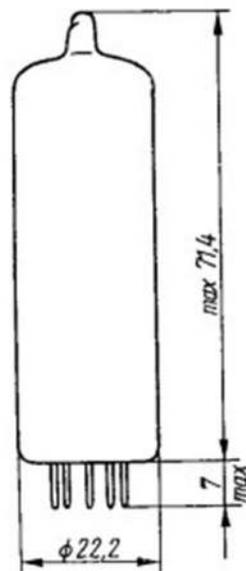
Die StR 100/80 ist eine Spannungsstabilisatorröhre mit einer Entladungsstrecke. Sie wird zum selbsttätigen und trägheitslosen Konstanthalten einer Gleichspannung verwendet.


Kennwerte

U_z	\approx 150	V 1)
U_B	101	V 2)
ΔU_B	max. 3.5	V
(bei $I_q = 5 \dots 80$ mA)		
I_q	45	mA
R_i	ca. 20	Ohm
t_{anl}	\approx 3	min

Grenzwerte

I_q	max. 80	mA 3)
I_q	min. 5	mA
I_L	max. 200	mA 4)
C_p	max. 0,1	μ F 5)
$+ \vartheta_{amb}$	max. 90	$^{\circ}$ C
$- \vartheta_{amb}$	max. 55	$^{\circ}$ C



- | | |
|--|------------------------------------|
| 1) Bei völliger Dunkelheit kann dieser Wert bedeutend höher liegen. | Betriebslage: beliebig |
| 2) Durch Exemplarstreuung ist der Wert der einzelnen Röhren etwas unterschiedlich, er liegt zwischen 99 und 105 V (bei $I_q = 45$ mA). | Masse: ca. 17,5 g |
| 3) Eine dauernde Belastung bis maximal 125 mA ist zulässig. Hierbei steigt der Innenwiderstand auf ca. 40 Ohm. | Sockel: 9-12
TGL O-41539, Bl. 2 |
| 4) Maximal 15 s. | Fassung: 9-12 TGL 11608 |
| 5) Um Kippschwingungen zu vermeiden, soll ein parallel zur Röhre geschalteter Kondensator diesen Wert nicht überschreiten. | Röhrenstandard: TGL 11615 |



